

Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz
Herausgeber: Spitex Verband Schweiz
Band: - (2018)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ressourcen durch Vertrauen optimal nutzen

Die NordApotheke und die ZehntenhausApotheke unterstützen das Zentrum Affoltern der Spitem Zürich Limmat bei der Bestellung und Überprüfung der Medikation. Sie bieten die nötige Patientensicherheit und helfen bei der Prozessoptimierung. Vertrauen ist die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit – ein Blick hinter die Kulissen.



Yvonne Steigmeier, Fachapothekerin FPH in Offizinpharmazie und Geschäftsführerin der Zehntenhaus-Apotheke, Katharina Schirrmeister, Leitung des Spitem-Zentrums Affoltern bei Spitem Zürich Limmat, und Cornelia Gloor, eidg. dipl. Apothekerin und Geschäftsführerin der NordApotheke (v.l. n.r.)

Frau Gloor, in welchen Bereichen arbeiten die NordApotheke, die Zehntenhaus-Apotheke und das Spitem-Zentrum in Zürich-Affoltern zusammen?

Wir stellen die von der Spitem bestellten Medikamente, Sanitätsartikel und weiteren Produkte bereit. Medikamente werden auf die Dosierung und Packungsgrösse sowie Interaktionen, Kontraindikationen und Verfügbarkeit eines Generikums geprüft. Bevor wir ein Medikament abgeben, prüfen wir genau, ob der Kunde es schon zuvor eingenommen hat. Wenn das der Fall ist, überprüfen wir das Einnahmeintervall. Sollte das Rezept fehlen, fordern wir dieses beim jeweiligen Arzt an. Alle Bestell- und Abgabebblätter werden von uns überprüft, dokumentiert und archiviert.

Frau Steigmeier, weshalb ist diese Zusammenarbeit so erfolgreich?

Mit der Spitem tauschen wir uns regelmässig aus. Da wir im selben Quartier sind, kennen wir die Mitarbeitenden gut und sind jederzeit für die Spitem da.

Im Falle von dringend benötigten und nicht verfügbaren Medikamenten helfen sich die NordApotheke und die ZehntenhausApotheke gegenseitig aus.

Frau Schirrmeister, was sind die klaren Vorteile für das Spitem-Zentrum Zürich-Affoltern?

Die Zusammenarbeit basiert auf Vertrauen. Die exakte Dokumentation der Apotheken erleichtert uns den Arbeitsalltag enorm. Wir können uns darauf verlassen, dass wir richtig beschriftete Medikamentenpackungen mit der vom Arzt festgelegten Dosierung erhalten. Die Bestellung wird stets pünktlich ins Zentrum geliefert oder auf Wunsch direkt zur Kundschaft in unser gesamtes Einzugsgebiet – das ist ein grosser Vorteil.

Frau Schirrmeister, wie gestaltet sich der Austausch mit der NordApotheke und der ZehntenhausApotheke sowie Cornelia Gloor und Yvonne Steigmeier als Geschäftsführerinnen?

Wir haben einen regen Austausch und profitieren voneinander. Unsere Lernenden «Fachfrau Gesundheit» sind im 2. Lehrjahr jeweils zwei Nachmittage in der ZehntenhausApotheke und müssen sich mit der Vorratshaltung und dem Management von Medikamenten auseinandersetzen. Dieser Austausch läuft sehr unbürokratisch ab. Im Gegenzug werden die Apotheken-Mitarbeitenden von unserer Wundexpertin weitergebildet. Durch diese enge und gute Zusammenarbeit können wir unsere Ressourcen besser nutzen.

Können Sie uns ein Beispiel nennen, bei welchem die Therapiesicherheit durch die Zusammenarbeit mit der Spitem optimiert wurde?

Cornelia Gloor: Wir haben einmal eine Bestellung per Fax für ein Generikum eines

Blutdruckmedikaments von der Spitem erhalten. Durch die lückenlose Dokumentation haben wir festgestellt, dass wenige Tage zuvor bereits das Originalpräparat für diese Indikation abgegeben wurde. Das Austrittsrezept wurde durch das Spital ausgestellt. Daher haben wir sofort nachgefragt, welches der beiden Medikamente eingenommen werden soll.

Yvonne Steigmeier: Unsere Aufgabe ist es, die gesamte Therapie von allen Ärzten zu beachten und die Spitem über mögliche Interaktionen von Medikamenten zu informieren, um die Patientensicherheit und die therapeutischen Ergebnisse zu gewährleisten.

Frau Schirrmeister, können Sie die NordApotheke und die Zehntenhaus-Apotheke für die Zusammenarbeit weiterempfehlen?

Eine lückenlose Dokumentation ist ein wichtiger Bestandteil der Zusammenarbeit. Ich kann mich auf die korrekte Beschriftung und auf eine pünktliche Lieferung verlassen. Zudem begrüsse ich die strengen Kontrollen seitens der Apotheken. Wenn wir eine Lieferung in Empfang nehmen, müssen wir diese quittieren. Mitarbeitende, die eine Bestellung direkt in der Apotheke abholen, müssen sich ausweisen. Beide Apotheken unterstützen uns, wenn wir ein Medikament dringend benötigen und sie geben uns auch Auskunft über uns nicht bekannte Medikamente. Die enge Zusammenarbeit und die Abläufe mit beiden Apotheken schätze ich sehr.

TOPWELL-APOTHEKEN AG

Topwell-Apotheken AG

Bereich Institutionelle Kunden

Lagerhausstrasse 11, 8400 Winterthur

www.topwell.ch

Gratis-Hotline: 0800 268 800

